

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	17369
			DK5 DK5-GK	6030 6032
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Waltershof
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	25 18
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.10.2002
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	34120,2541
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzl. Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzlich geschütztes Biotop	<input type="checkbox"/> Schutz nur teilweise	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
----------------------------	---	---	---	--

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Ruderales Grasland, geprägt von Quecke, zunehmend eingeengt zum einen durch industriell-gewerbliche Bebauung und andererseits durch Gehölzsukzessionen (hpts. Birken, Pappeln und Sanddorn). Auffällig eine mehrere m²große Herde des stark gefährdeten Fluß-Greiskrauts, das allerdings frisch vollkommen abgestorben war (alle Organe noch gut erhalten, Herbizideinsatz? - sonst keine Anzeichen dafür). Vermutlich war es einstmals durch Aufspülung hergelangt. Einige vermutlich gepflanzte Gehölze, hpts. Ahorn. Altlast im Nordosten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AK	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
1	2			0 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	"Gänseweide" w Dradenaustr			
Nachbarnutzung/en	Gewerbe, Hafenbahn, Gehölze			
Rechtswert (X)	560348		Hochwert (Y)	5930110
Bezirk	Hamburg-Mitte		Naturraum	Finkenwerder, Altenwerder (673.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Waltershof (140)		Gemarkung	Finkenwerder Nord (106)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> x	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> x	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

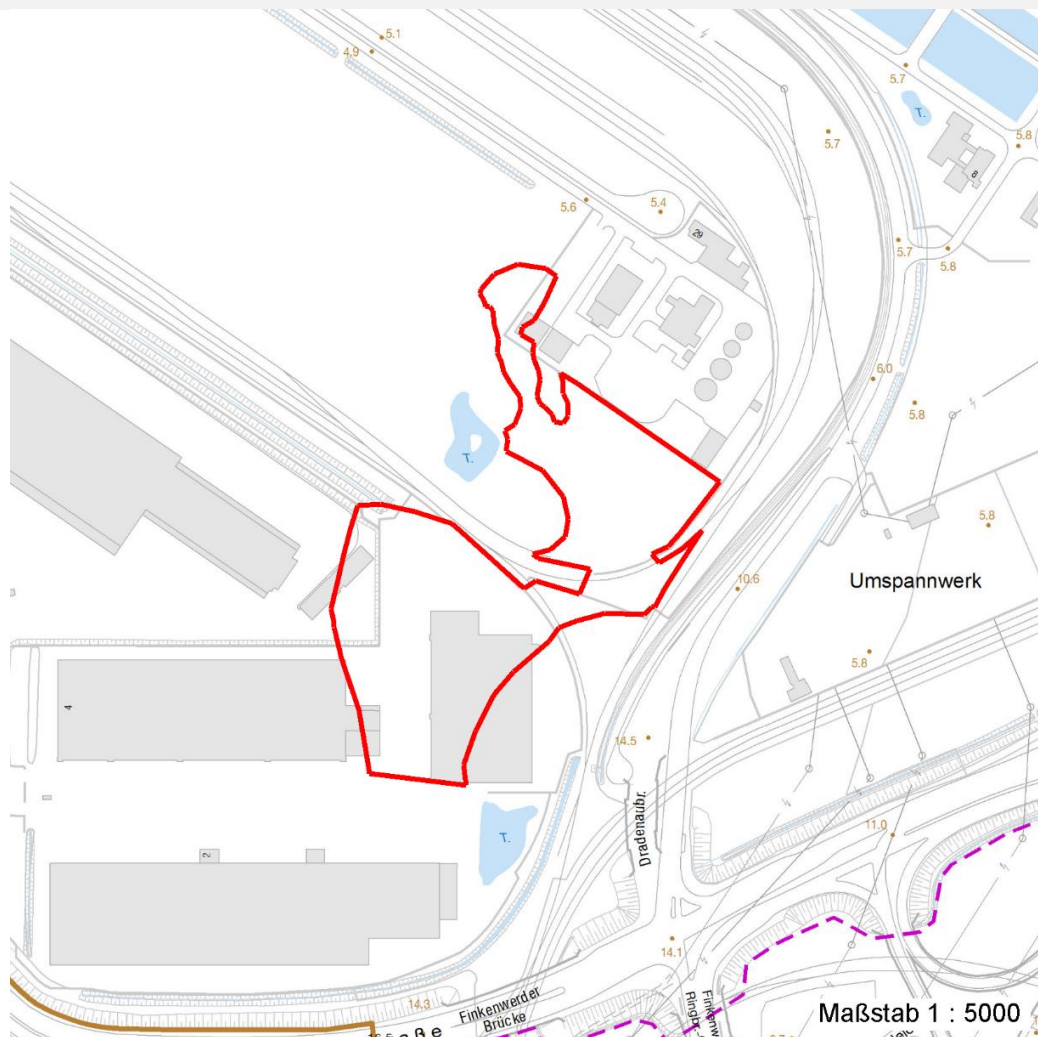
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	17369
			DK5 DK5-GK	6030 6032
			DK5 - Name	Waltershof
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	25 18
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			09.10.2002
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				34120,2541
				Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
17369	17397	6030	25	22.09.2010	K	6032	18
17369	17359	6030	11	15.08.1988	<	6032	2

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
9874	0	6030_25_091002_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Altlast (Vegetationsschädigung)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	17369
			DK5 DK5-GK	6030 6032
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Waltershof
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	25 18
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.10.2002
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	34120,2541
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Aufschüttung Bebauung Intensivierung der Nutzung oder Pflege Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Vorkommen seltener Pflanzen Spinnennetze
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Heuschrecken Vögel Spinnen Mollusken Tagfalter
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 als Trittsteinbiotop erhalten Erhaltung des Fluß-Greiskrautbestands Altlastensanierung

Foto

Fotodatei 6030_25_091002_1.JPG
Bildbeschreibung Überblick v. 2003: Biotope 16 u 17 (Hintergrund) sind beseitigt. Vegetationsarmer Bereich im Mittelgrund war Wuchsort für Senecio

Fotodatei
Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	17369
			DK5 DK5-GK	6030 6032
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Waltershof
Bearbeitung	PRO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	25 18
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	09.10.2002
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	34120,2541
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)	Biotoptyp	AK
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: vermutlich ältere Sandaufspülung	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	eben

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,4
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-													
Hippophae rhamnoides (Sanddorn)	7	X		-													
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	X		-													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	X		-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	X		-													
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	l		-					2	°				3	2 3		
Senecio vernalis (Frühlings-Greiskraut)	7	X		-													
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	17369
		DK5 DK5-GK	6030 6032
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Waltershof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	25 18
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34120,2541
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		-													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	1	
Anzahl Arten														17			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein